



Freie Hansestadt Bremen - Der Senat

Senatskanzlei

"Wertvolle Arbeit verdient guten Lohn"

10.06.2009
09 06 10 4

In einem Brief an die Personalratsvorsitzende von Kita Bremen, Grit Wetjen, hat Bürgermeister Jens Böhrnsen heute (10.06.09) betont, dass "die wertvolle Arbeit in Kindertagesstätten attraktive Arbeitsbedingungen, angemessene Entlohnung und verbesserten Gesundheitsschutz verdient". Böhrnsen erklärte anlässlich des Briefes: "Ich hoffe, dass der derzeitige Streik in den Kitas bald mit einem ordentlichen Ergebnis endet. Ich werde mich dafür einsetzen, dass das Geld, was die öffentliche Hand wegen des Streikes nicht ausgeben musste, nicht zum Stopfen allgemeiner Haushaltslöcher genutzt wird. Ich möchte, dass dieses Geld den Kindern zugute kommt." Der Senat als öffentlicher Arbeitgeber sei sich bewusst, dass die anspruchsvoller gewordene Betreuung und Bildung von Kindern in der Kindertagesbetreuung qualifiziertes und hoch motiviertes Personal erfordere. Der Bürgermeister freute sich, dass in den Tarifverhandlungen einem bremischen Vorschlag gefolgt und jetzt ein Angebot der Arbeitgeber zum Thema Gesundheitsschutz vorgelegt wurde. Er äußerte die Erwartung, dass auch bei den anderen Themen dringend Bewegung in die Verhandlungen kommen müsse, damit sich die Beschäftigten bald wieder um Ihre eigentliche Aufgabe - die Bildung und Betreuung der Kinder - kümmern können. "Ich finde es bemerkenswert, in welcher großer Solidarität die Eltern mit der besonderen Belastung, die ein Streik mit sich bringt, umgehen. Dies zeigt, dass das Anliegen der Erzieherinnen und Erzieher großen Rückhalt in den Familien findet", so Böhrnsen. "Die so wichtige Arbeit in den Kindertagesstätten verdient größere gesellschaftliche Wertschätzung als ihr derzeit zuteil wird."

Verantwortlich: Hermann Kleen - Sprecher des Senats
Redaktion: Gabriele Brünings - Tel. (0421) 361 4102 und Werner Wick - Tel. (0421) 361 2193
Mailkontakt: werner.wick@sk.bremen.de
28195 Bremen - Rathaus, Am Markt 21 <http://www.rathaus-bremen.de>

bremen online
Presseseiten

Für Änderungen oder zum Abbestellen des Newsletters können Sie folgenden Link benutzen: <http://www.bremen.de/abo>
Ihr bremen.online-Team

11.06.2009